

Zahl der Asylanträge weiter zurückgegangen

Berlin/Nürnberg. Im September haben weniger Menschen Asyl in der BRD gesucht als im Vormonat. Im August wurden beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge mit Sitz in Nürnberg 12.976 Anträge gestellt, wie das Bundesinnenministerium am Mittwoch in Berlin mitteilte. Daher wird noch unwahrscheinlicher, dass die im Koalitionsvertrag vereinbarte Obergrenze von jährlich 180.000 bis 220.000 Menschen erreicht wird. Im gesamten bisherigen Jahr ging laut aktueller Mitteilung die Zahl der Asylanträge verglichen mit dem Vorjahreszeitraum um 15,5 Prozent auf 142.167 zurück. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/341411.zahl-der-asylantraege-weiter-zurueckgegangen.html>